

Leseprobe aus: **Psychosomatische Energiemassage** von Friedrich Butzbach.

Abdruck erfolgt mit freundlicher Genehmigung des Verlages.

Alle Rechte vorbehalten.

PRANAHAUS[®]
Alles Gute für Körper, Geist und Seele

Hier geht's zum Buch

[>> Psychosomatische Energiemassage](#)

Friedrich Butzbach

Psychosomatische Energimassage

Auflösung von Blockaden
Heilung von körperlichen Beschwerden
Aufladen der Feinstoffebenen
Reinigung der Psyche

*Ich danke meiner Partnerin
Petra Becker
für ihr immer offenes Ohr und für ihre Geduld
beim Abhören der einzelnen Passagen
mit den daran anschließenden beratenden Gesprächen.*

*Zudem danke ich meiner Schwiegertochter
Karin Butzbach
und meinem Bruder Alfred
für die Hilfe bei der Gestaltung des Buches.*

Inhalt

Vorwort	11
Fußreflexzonen nach Dr. W. Fitzgerald.....	14
Hand-Reflexzonen	18
Die Wirbelsäule und ihre Verbindungen zu den Geweben, Drüsen, Organen	20
Finger und Zehen.....	22
Die Fußreflexzonenmassage.....	23
Reflexpunkte in der großen Zehe	26
Die Anordnung der Reflexpunkte auf der großen Zehe	29
Reflexbereich Zähne.....	31
Die Hirnreflexe	33
Der Ohrreflex in der großen Zehe	34
Reflexpunkt Unterleib	36
Die Reflexzonen der Hände	38
Förderung der Gesundheit durch Fuß und Hand	40
Positive und negative Finger	41
Die Energiepunkte	42
Der Energiepunkt auf der Zehen- und Daumenkuppe	45
Die Lagerung des „Patienten“	46
Das typische Kältegefühl	47
Auswahl des Massageöls	48
Wissenswertes zur Massage allgemein.....	50
Der Behandlungsplan	56
Die Psychosomatische Massage.....	61
Schulterbeschwerden mit Schwellung	64
Parkinson.....	65
Halswirbelverschiebung mit Schmerzen im Fuß	70
Schmerzen im Fuß, in Zehen und Knien	71

Ekzeme und Warzen	74
Schmerzen in der Hand	78
Nervöser Magen.....	80
Der Augeninnendruck	82
Eine Spiralfraktur und ihre Heilung	86
Die Gürtelrose und ihre Behandlung.....	88
Nasenoperation.....	91
Arteriosklerose.....	93
Fersensporn.....	95
Halschmerzen	98
Schnupfen	100
Herpes	101
Nierenbeschwerden	102
Neurodermitis	104
Schulterschmerzen.....	105
Herzprobleme	107
Hoher Blutdruck und Krampf in den Beinen	109
Asthma	114
Schwäche der Stimme	117
Kopfschmerzen, Migräne, Rückenbeschwerden	117
Taubheit der Finger	123
Offene Beine.....	124
Drehschwindel und Schwindelanfälle allgemein	126
Probleme mit dem Dickdarm	127
Anregung des Stoffwechsels mit Gewichtsabnahme	130
Erfahrungen und Gesundheitstipps	131
Beschwerden der Leber und Galle	131
Blähungen	132
Eisenmangel	133

Fieber und Bettnässen	134
Fußschweiß	134
Insektenstiche	135
Reisekrankheit.....	135
Sauerstoffanreicherung im Trinkwasser	138
Sodbrennen.....	139
Schlusswort	140

Wissen und Können des Menschen entstehen in seiner Vergangenheit, sind Teil seiner Erinnerung. Alles Geschehen ist in seinem Tun nur einmalig möglich. Es ist nicht mehr wandelbar.

Mit seinem Tun ist es schon Vergangenheit.

Aus dieser Vergangenheit nehmen wir das Wissen und Können für das Jetzt und die Zukunft.

Um das von mir Erkannte und Erfahrene zu erhalten, habe ich für Gleichgesinnte und ähnlich Denkende das Nachfolgende aufgezeichnet, in der Hoffnung, dass diese in meinem Sinne weiterarbeiten, um meine Erinnerungen und Erkenntnisse auszubauen und zu bestätigen.

Friedrich Butzbach
Hüffelsheimer Str. 17
55585 Niederhausen/Nahe

Vorwort

Unser Körper und unser Planet, unsere Erde, sind etwas Wunderbares und Einzigartiges, was von der Menschheit allgemein aber als etwas Selbstverständliches angesehen wird. Wälder wurden und werden noch heute abgeholzt, Erz- und Mineralvorkommen ausgebeutet, Atmosphäre und Umwelt verschmutzt. Nach den Menschen und deren Zukunft wird von den Machtbesessenen kaum gefragt. Von daher ist es erstaunlich und wundersam, dass sich in den letzten dreißig bis vierzig Jahren eine Bewegung ausgebreitet hat, die sich mit Alternativmethoden der Heilung und der Gesundheitsprophylaxe befasst. Selbst die aus den asiatischen Staaten zu uns gekommenen Techniken wie Yoga, Reiki, Akupunktur, die hilfreiche Fußreflexzonenmassage und viele andere Methoden, die dem Wohl des Menschen dienen, wurden angenommen und führten oft schon zu erfolgreichen Veränderungen unserer Gesundheit.

Wenn wir nun auch den Menschen mit einem offenen Blick hinsichtlich der uns gegebenen natürlichen Zeiteinteilung betrachten, sind erstaunliche Parallelen zu erkennen.

Das Jahr zum Beispiel hat 365 Tage. Das sind so viele Tage, wie sich Knochen und Knöchelchen in unserem Skelett befinden.

Betrachten wir unsere Wirbelsäule, die uns in der Senkrechten hält, erkennen wir: Sie besteht aus 12 Brustwirbeln, so viele, wie das Jahr Monate hat. Wir haben 7 Halswirbel und erin-

uern uns dabei an die Anzahl der Wochentage. Und wir kennen die 5 Lendenwirbel – hier können wir unsere 5 Lebensabschnitte wiederentdecken: die Geburt, die Kindheit, die Jugend, das Alter und das Sterben.

Wenn wir jetzt alle Wirbel zusammennehmen, 7 Halswirbel, 12 Brustwirbel und 5 Lendenwirbel, ergeben sich 24 Wirbel, so viele, wie unser Tag Stunden hat.

Hinzu kommt der weibliche Zyklus von 28 Tagen. Das sind so viele Tage, wie der Mond für eine Erdumkreisung benötigt.

Wenn man nun die Zeit von 28 Tagen zu der Zahl der Tageszeit von 24 Stunden oder der Anzahl der Wirbel hinzuzählt, ergibt das die Zahl 52, das ist die Anzahl der Wochen eines Jahres. Erstaunlich, oder?

Im Laufe von zwanzig Jahren praktischer Arbeit habe ich eine Reihe uns unbekannter Reflexpunkte gefunden und daraus zwei neue Massagen entwickelt, die sich grundsätzlich von der ursprünglichen Fußreflexzonenmassage unterscheiden. Beide Massagen sind sehr hilfreich. Die erste nennt sich „Energimassage“, die zweite „Psychosomatische Massage“. Beide werden mit leichtem bis federleichtem Hautkontakt ausgeführt. Dabei durchströmen den Körper des Massierten spürbare Energien – von der Fußsohle bis hin zum Kopf.

Die Psychosomatische Massage ist eine Technik, die intensiver die seelischen und nervlichen Bereiche erfasst als die herkömmliche Fußreflexzonenmassage und die Energimassage.

Durch sie werden die seelischen Bereiche, aber auch der Körper vermehrt angesprochen, darum nannte ich diese Methode „Psychosomatische Massage“. Der Name rührt aus dem Griechischen, die Seele wird dort als „Psyche“ und der Körper als „Soma“ bezeichnet. Diese Technik bringt Erinnerungen bis in

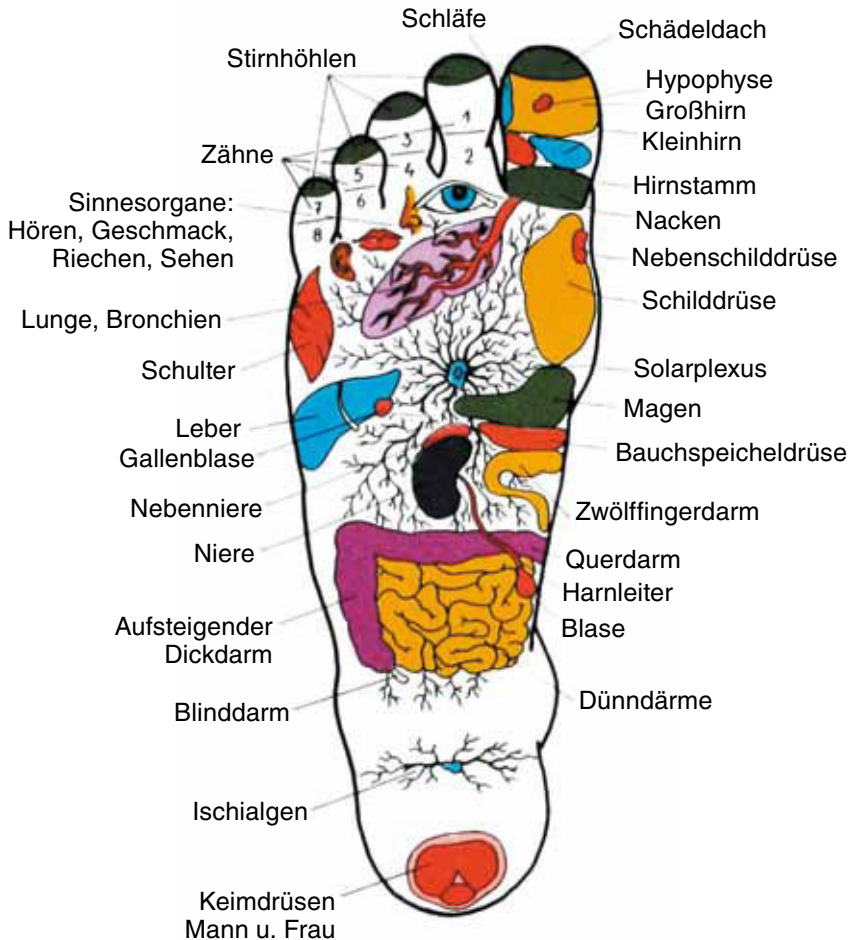
die früheste Kindheit, ja selbst in die Zeit der eigenen Geburt in unser Bewusstsein zurück, womit sich Blockaden und Belastungen abbauen lassen, die uns oft ein ganzes langes Leben unbewusst begleiten.

Ich hoffe, dass Sie als Leser etwas in diesem Buch finden, das Ihnen bei Ihrer Arbeit hilfreich oder Ihrer eigenen Gesundheit dienlich ist. Den Menschen aber, denen die Fußreflexzonenmassage ein Begriff ist und die mit ihr arbeiten, möchte ich neue Anregungen bieten.

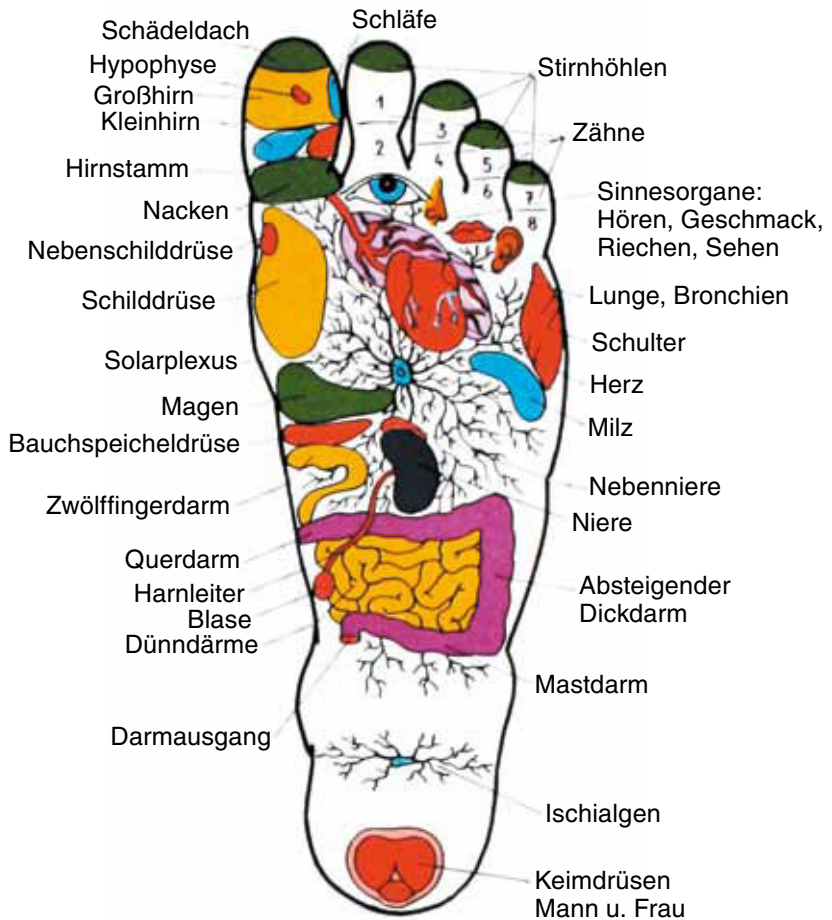
Fußreflexzonen

nach Dr. W. Fitzgerald

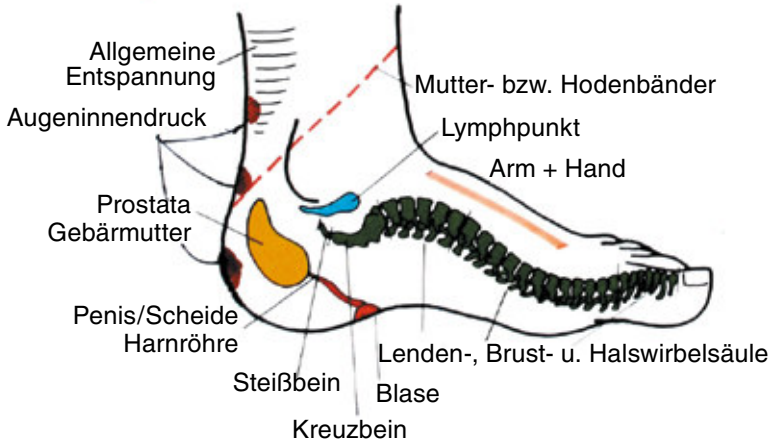
Rechter Fuß



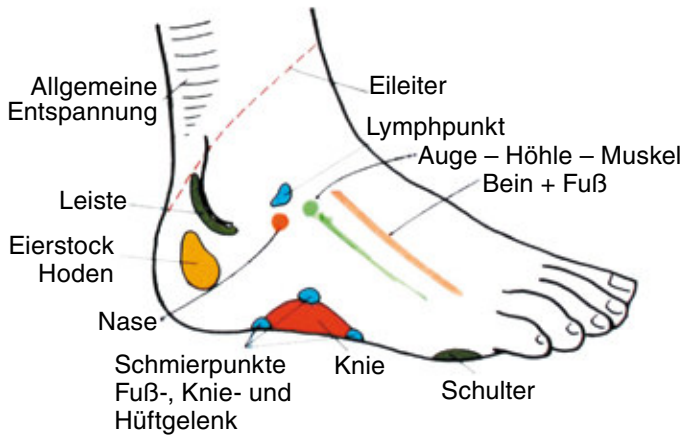
Linker Fuß



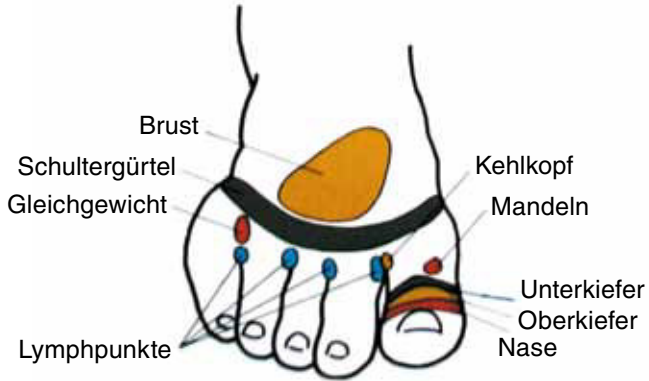
Fuß-Innenseite



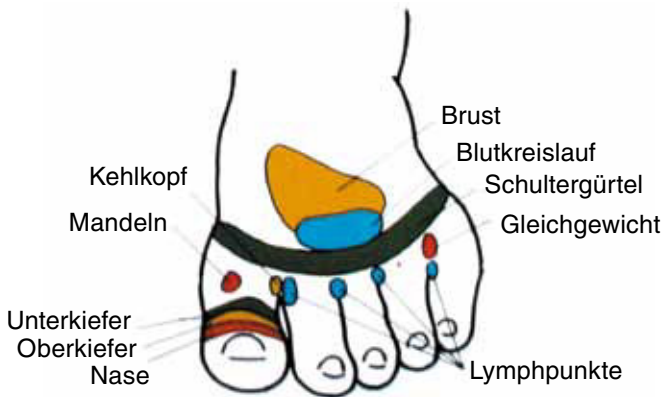
Fuß-Außenseite



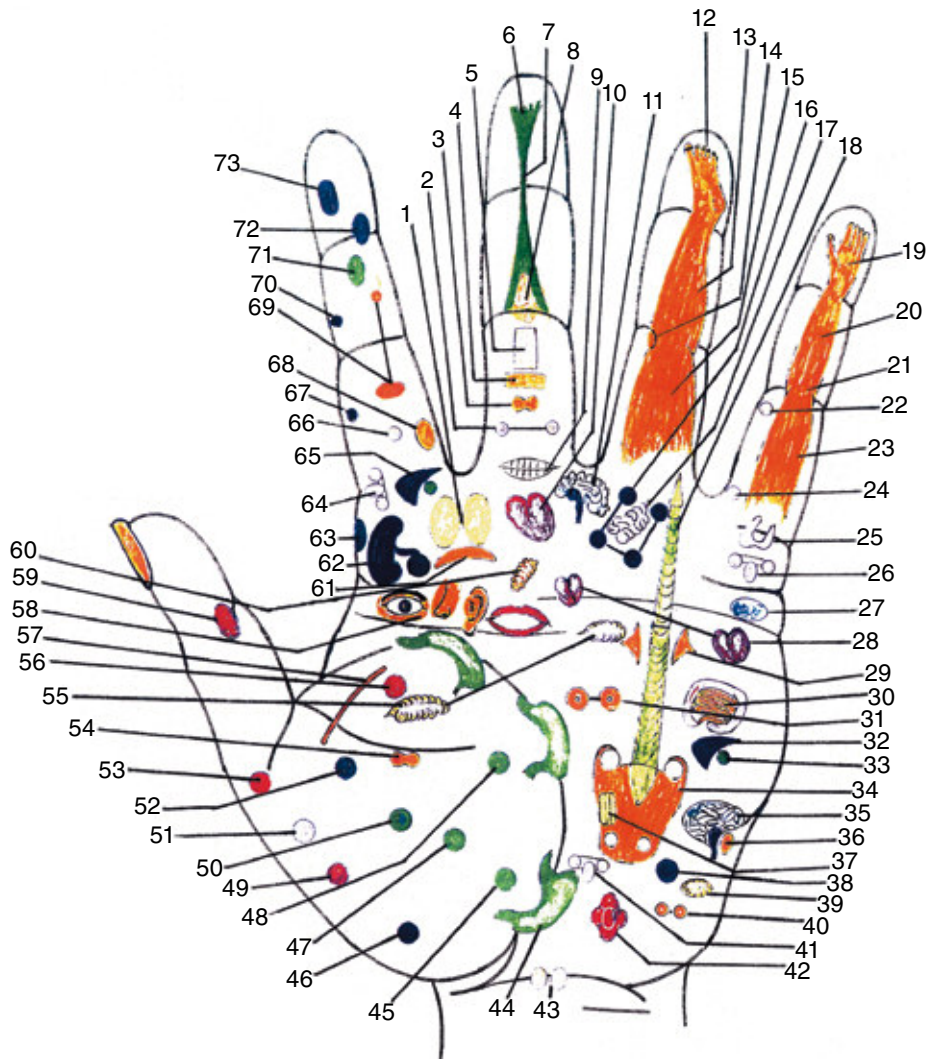
Rechter Fußrücken



Linker Fußrücken



Hand-Reflexzonen



- 1 Lunge
- 2 Kieferhöhle
- 3 Nase
- 4 obere Atemwege
- 5 Gaumen
- 6 Mageneingang
- 7 Schlund
- 8 Rachenraum
- 9 Zähne
- 10 Zunge
- 11 Gehirn
- 12 Fuß
- 13 Unterschenkel
- 14 Knie
- 15 Oberschenkel
- 16 Sonnengeflecht
- 17 Milz
- 18 Steißbein - Wirbelsäule
- 19 Hand
- 20 Unterarm
- 21 Ellenbogen
- 22 Ovara (zum Eierstock gehörend)
- 23 Oberarm
- 24 Testes (Samenfäden produzierend, zu den Hoden und Keimdrüsen gehörend)
- 25 m. Geschlechtsorgan
- 26 w. Geschlechtsorgan
- 27 Sehnerv
- 28 Herz
- 29 Schulterblätter
- 30 Darm
- 31 Brust
- 32 Leber
- 33 Gallenblase
- 34 Becken
- 35 Gehirn
- 36 Hypothalamus
- 37 Stimmbänder
- 38 Harnblase
- 39 Lymphsystem
- 40 Mandeln
- 41 Gebärmutter
- 42 Schilddrüse
- 43 Sex
- 44 Magen
- 45 Intoxikation mit Gehirnsteuerung, Magen-Darmepithel, Lymphe
- 46 Urepithel, magnetischer Epithelsteu-
erpunkt (zu Nieren, Harnleiter und
Blase gehörend)
- 47 Endothelpunkt, für Gefäße mit suno-
soider Steuerung (Wohlbefinden und
Wachstum bestimmend)
- 48 krampflosender Magennervenpunkt
- 49 Stimulationspunkt der Schilddrüse
- 50 Nervenpunkt der Gallenblase
- 51 Schweißregulation, Steuerung der
Keimdrüsen
- 52 Epiphyse
- 53 Schlafzentrum-Schilddrüse
- 54 Thymusdrüse (Auswirkung auf Stoff-
wechsel und Wachstum, baut Im-
munkräfte auf)
- 55 Bauchspeicheldrüse-Energiepunkt
des Ego
- 56 Fieberregulation
- 57 Leisten
- 58 Auge, Nase, Ohr, Mund
- 59 Nebenschilddrüsen
- 60 Speicheldrüsen
- 61 Zwerchfell
- 62 Niere-Blase
- 63 Nebenniere
- 64 Gebärmutter
- 65 Leber, Gallenblase
- 66 Prostata
- 67 Nieren-Blasenregulation
- 68 Hypothalamus (reguliert Körper-
temperatur, Atmung, Blutkreislauf,
Sexualzentrum, Angst, Aggression,
Hunger, Schlaf, ist Sitz mehrerer
vegetativer Regulationszentren)
- 69 Stimulation Hemmungen
- 70 Wasserhaushalt
- 71 Stimulation Minderwertigkeitsregion
- 72 Epiphyse (Hirnanhangdrüse, steht mit
dem Hypothalamus in Verbindung)
- 73 Hypophyse (Zirbeldrüse an der Ge-
hirnbasis gelegen, ihre Anregung ist
wachstumsfördernd)

Die Wirbelsäule und ihre Verbindungen zu den Geweben, Drüsen, Organen

